

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für
Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
am Mittwoch, den 07. September 2022, Stadthalle

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:05 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzende	Orlik, Simone
Ausschussmitglied	Hohmann, Peter
für Ausschussmitglied Heinemann, Stefan	Riedemann, Timo
Ausschussmitglied	Hertwig, Timo
für Ausschussmitglied Schöpp, Tim-Niklas	Viereck, Marion
Ausschussmitglied	Mathes, Ingeborg
für Ausschussmitglied Tollhopf, Ina-Beate	Dr. Fraune, Elisabeth
Ausschussmitglied	Muda, Martin

Außerdem waren anwesend:

Bürgermeister	Boucsein, Markus
Erste Stadträtin	Hund, Ulrike
Stadtrat	Schüßler, Olaf
Stadträtin	Röbler, Christiane
Stadtverordneter	Lindner, Peter
Stellv. Leiter Haupt- u. Personalamt	Will, Matthias
Hauptamt (Kindergartenangelegenheiten)	Heinemann, Silke
Leiterin Kiga Bachfeld	Lang, Carolina
Leiterin Kiga Kutschengraben	Piosek, Sarah
Leiterin Kiga Lutherhaus	Franiek, Nina
Leiterin Kita Schloth	Führ, Sandra
Jugendtreff Haspel Melsungen	Engler, Alexandra
Ordnungsamt	Werner, Frank
	<i>(zugleich Protokollführer)</i>

Die Ausschussmitglieder sind durch Einladung vom 30. August 2022 auf Mittwoch, den 07. September 2022, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Die Ausschussvorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

39. Online-Portal für Betreuungsangebote
40. Evangelischer Kindergarten Lutherhaus; Ausblick auf die zukünftige Entwicklung
41. Antrag der CDU-Fraktion vom 05.08.2022 betreffend „kostenfreie Öffnung des Freibades an Abenden mit extremen Temperaturen“
42. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.08.2022 betreffend „Ankauf von Wiesengrundstücken beim Sportplatz Obermelsungen
43. Satzung Jugendparlament in einfacher Schrift
44. Sozialbericht 2021
45. Aktuelles – Wünsche, Berichte, Anregungen

Zu TOP 39

Online-Portal für Betreuungsangebote

Das Kindergartenportal, welches schon seit einigen Jahren durch die Stadtverwaltung genutzt wird und nun auch den Eltern für Anmeldungen zur Verfügung steht, wird von Frau Heinemann vorgestellt.

Frau Piosek berichtet über Erfahrungen mit dem Portal. Zum einen ist es für manche Familie schwierig, da sie z. B. keine Email-Adresse haben, die sie für die Anmeldung aber zwingend benötigen. Andererseits ist es, insbesondere für die Mitarbeiter*innen der Kindergärten, von Vorteil, da die Familien die Eintragungen selbst vornehmen und man keine Schwierigkeiten hat beim Entziffern der Schrift.

Frau Lang sieht den Vorteil besonders darin, dass man eine bessere Übersicht hat, da alle Kindergärten verknüpft sind und man z. B. mögliche freie Plätze von anderen Einrichtungen sieht. Änderungen (andere Betreuungszeiten usw.) sind auch einfacher durchzuführen.

Frau Heinemann informiert noch, dass es bei der Abrechnung mit den kirchlichen Kindergärten Probleme gibt, da diese ein anderes Abrechnungssystem nutzen. Bei den städtischen Einrichtungen ist die Abrechnung mit diesem Portal einfach, da das gleiche System verwendet wird.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Hohmann teilt Frau Heinemann mit, dass auch noch eine manuelle/analoge Anmeldung von Kindern möglich ist und die digitale Nutzung bei 60/70 % liegt.

Ausschussmitglied Mathes fragt an, ob man die Kinder auch in mehreren Kindergärten anmelden kann. Frau Heinemann teilt mit, dass dies möglich ist, aber der jeweils ausgewählte Kindergarten mit einer Priorität versehen werden muss.

Zu TOP 40

Evangelischer Kindergarten Lutherhaus; Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

Bürgermeister Boucsein berichtet über den aktuellen Stand und die nächsten Schritte. Zuerst erwähnt er, dass dieser Kindergarten der älteste in Melsungen ist (1890).

Die Erweiterung von Gruppen in der regulären Betreuung von Kindern ab 3 Jahren hat höheren Bedarf wie im U3-Bereich.

Die Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen hat im Bereich des Lutherhauses ein Grundstück geerbt. Mit einem anderen Grundstücksbesitzer konnte ein Flächentausch erreicht werden, sodass eine Flächenerweiterung des Kindergartenbereiches „Lutherhaus“ möglich ist. Dadurch kann auch im Bestand gebaut werden (Betreuung der Kinder im Altbau mit gleichzeitigem Neubau nebenan). Damit könnte die Gruppenanzahl von aktuell vier auf sechs bis sieben erhöht werden; dies entspricht Betreuungsplätze von aktuell 85 auf dann ca. 144.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Riedemann teilt Herr Bürgermeister Boucsein mit, dass mit über 5 Mio. Euro Baukosten gerechnet wird. Die Finanzierungsfrage kann aktuell nicht beantwortet werden. Es soll aber ein gemeinsames Schreiben der Stiftung mit der Stadt an das Regierungspräsidium erfolgen und um Förderung gebeten werden.

Zu TOP 41

Antrag der CDU-Fraktion vom 05.08.2022 betreffend „kostenfreie Öffnung des Freibades an Abenden mit extremen Temperaturen“

Ausschussmitglied Matthes erläutert den Antrag und ergänzt, dass es insbesondere für Personen gedacht ist, die länger arbeiten müssen und dann noch in den Genuss des Freibades kommen könnten.

Es entsteht eine rege Diskussion. Ausschussmitglieder Viereck, Muda, Hohmann und Dr. Fraune sind sich einig, dass dies zu Personalproblemen und auch zusätzlichen Kosten (Heiz- und Lichtkosten) führen könnte. Ausschussmitglied Hohmann teilt in diesem Zusammenhang mit, dass das Freibad laut Sozialbericht 2021 bereits jetzt schon ein Fehlbetrag von rund 311.000 € vorweist.

Ausschussmitglied Dr. Fraune regt an, dass ggf. die Öffnungszeit um eine Stunde nach hinten verlängert werden könnte.

Bürgermeister Boucsein regt an, dass aufgrund des schon angesprochenen Personalproblems und den zusätzlichen Energiekosten der Antrag zurückgezogen werden sollte, da sich in dem Antrag über diese Konsequenzen keine Gedanken gemacht wurden.

Da der Antrag nicht zurückgezogen wurde, kam es zur ablehnenden Abstimmung.

1 dafür, 7 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 42

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.08.2022 betreffend „Ankauf von Wiesengrundstücken beim Sportplatz Obermelsungen

Ausschussmitglied Dr. Fraune erläutert den Antrag und ergänzt, dass eine Anfrage seitens des Sportvereins wohl noch nicht beantwortet und daher der Antrag gestellt wurde.

Ausschussmitglied Viereck regt an, dass die Stadtverwaltung erst mit dem Grundstückseigentümer der betreffenden Fläche sprechen und dies im Sportstättenbeirat beraten werden sollte. Weiterhin weist sie auf die Kostenfrage hin.

Ausschussmitglied Hohmann hält einen längeren Vortrag zu diesem Thema und wünscht sich in diesem Zusammenhang auch, dass die Sportvereine TSV Obermelsungen und MFV 08 Melsungen durch solche Anträge nicht gegenseitig ausgespielt werden.

Er berichtet, dass von 21 Jugendmannschaft, die teilweise in einer großen Spielgemeinschaft spielen, drei in Obermelsungen, sieben in Röhrenfurth und elf in Melsungen trainieren. Herr Hohmann erwähnt auch die zusätzlichen Unterhaltungskosten und schlägt ebenfalls vor, dass Thema im Sportstättenbeirat zu besprechen.

Die Frage von Ausschussmitglied Mathes, ob das betreffende Grundstück im Auenschutzgebiet liegt, konnte die antragstellende Fraktion nicht beantworten.

In diesem Zusammenhang stellt Ausschussmitglied Dr. Fraune klar, dass durch diesen Antrag beide Vereine nicht gegeneinander ausgespielt werden sollten und bekräftigt den Vorschlag, das Thema erst im Sportstättenbeirat zu klären.

Auf Vorschlag von Ausschussmitglied Hohmann sollen bei der Sitzung des Sportstättenbeirates auch alle Vorsitzenden der Fußballvereine (Kernstadt und Stadtteile) teilnehmen.

Der Verweisung des Antrages in den Sportstättenbeirat, mit Beteiligung des Vorsitzenden der Fußballvereine, wird zugestimmt.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 43

Satzung Jugendparlament in einfacher Schrift

Frau Engler berichtet kurz über das Zustandekommen der „Satzung“ in einfacher Schrift.

Ausschussmitglied Mathes regt an, dass in dieser Kurzfassung das Wort „Satzung“ nicht verwendet werden sollte, dass es nicht die offizielle Satzung ist.

Ausschussmitglied Hohmann regt ebenfalls an, das Wort „Wünsche“ durch „Anregungen“ zu ersetzen.

Seitens der Verwaltung werden diese Anregungen umgesetzt und die neue Variante an die Ausschussmitglieder sowie an Frau Engler versendet. Auf der Internetseite unter der Rubrik „Jugendparlament“ wird es dann auch veröffentlicht.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

Zu TOP 44

Sozialbericht 2021

Ausschussmitglied Riedemann erwähnt ausdrücklich den hohen Aufwand bzw. die hohen Kosten, die die Stadt für soziale Leistungen investiert. Die Kosten sind in den vergangenen Jahren stetig gestiegen; auch der Anteil dieser Ausgaben an den Gesamtausgaben.

Er bittet im nächsten Jahr um die Aufnahme im Bericht der neuen Stelle in der Jugend- und Familienbetreuung.

Bürgermeister Boucsein erwähnt, dass durch Pressearbeit über den Sozialbericht und deren Inhalte aufgeklärt werden sollte.

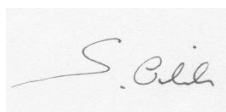
Ohne formelle Abstimmung wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den Sozialbericht 2021 zur Kenntnis zu nehmen.

Zu TOP 45

Aktuelles – Wünsche, Berichte, Anregungen

Frau Engler berichtet über die „TAKD“-Veranstaltung am 17.09.2022 und der bevorstehenden Jugendparlamentswahl. Bei der Veranstaltung am 17.09.2022 soll für die Wahl geworben werden. Dem Protokoll werden Informationskarten beigelegt, mit denen ebenfalls geworben werden kann.

Melsungen, 08.09.2022
IV/1 - 00-16-00



Orlik
Vorsitzende



Werner
Protokollführer

Verteiler:

1 x Ausschussvorsitzende per Mail
je 1 x Ausschussmitglied per Mail
1 x Stadtverordnetenvorsteher, Herr Timo Riedemann per Mail
je 1 x Fraktionsvorsitzende (SPD, CDU, FDP, B90/Die Grünen, FWG) per Mail
1 x Bürgermeister per Mail
6 x Magistrat per Mail
je 1 x Abt. I, II, III, IV; Elke Wenderoth per Mail
1 x Alexander Dupont per Mail mit der Bitte um Veröffentlichung auf der Homepage
1 x Kinder- und Familienbeauftragte – Frau Plötz-Hesse per Mail
1 x Beauftragter für die Belange behinderter Menschen, Herrn Robert Weck,
Lindenbergstr. 36 per Mail
1 x Seniorenbeauftragte – Frau Conny Salzmann per Mail
1 x z. d. A.